

PORSCHE TIMES

PORSCHE ZENTRUM DARMSTADT

03
25

Motorsport²¹:

Rennsport bei Porsche hat viele Facetten.

Giro di Mankei.

Mit dem Rad für den guten Zweck.

06

22

MORE THAN **RACING**



Wir sind more than racing.

„DIE ZIELLINIE IST DIE NÄCHSTE STARTLINIE.“



Sehr geehrte Damen und Herren,

heute wollen wir mit Ihnen eine Kurvendiskussion starten. Keine Sorge, den Schulstoff lassen wir im Ranzen, wir wenden uns lieber den schönen Kurven zu: den Haarnadelkurven, den S-Kurven, der Corkscrew, der Sachs-Kurve und den Porsche Kurven in Le Mans. In ihrer puren Ästhetik haben sie etwas von Kunst. Und natürlich sind sie der Ort, an dem das Porsche Fahren am meisten Spaß macht und die größte sportliche Herausforderung bietet – besonders im Rennsport.

Und da sind wir auch schon beim Kern der Sache: Profis bei der Arbeit zusehen, gibt es etwas Schöneres? Wenn die Kollegen Wehrlein, Müller und Campbell Vollgas geben. Man selbst sitzt vielleicht beim Kaltgetränk auf der Tribüne und blickt halb bewundernd, halb neidisch auf die Fahrer im Feld, wie sie durch die Kurven fliegen. Dann ist sie hautnah spürbar, die Faszination Motorsport und ihre große Tradition. Dann sind der 356 Speedster, der 917, der 919 Hybrid oder der 911 GT3 Cup auf der imaginären Ideallinie unterwegs, alle in Richtung Ziellinie – und darüber hinaus in Richtung Zukunft.

Wir sind Motorsport, in jedem Porsche und mit jeder Faser. Er hat uns von Sekunde 1 an geprägt und wird es für alle Zeiten tun. Und wir „normalen“ Fahrer? Nehmen ein kleines Stück davon mit in den Alltag, in den Cayenne, Taycan oder 911. Und spüren die Kraft der Beschleunigung in jeder Kurve. Bei einer Ausfahrt am Sonntagmorgen, unterwegs zu einem Rennwochenende oder auf dem Weg zu uns ins Porsche Zentrum. Denn schöne Kurven – finden sich überall.

Herzlichst Ihr

Wolfgang Schaller
Geschäftsführer Porsche Zentrum Darmstadt

06 MODELLE Motorsport⁹¹¹: Rennsport bei Porsche hat viele Facetten.



19 UNSERE COMMUNITY Performance. Tiefergelegt. Unser Manthey-Abend im Porsche Zentrum.



22 UNSERE COMMUNITY Giro di Mankei. Mit dem Rad für den guten Zweck.

32 TECHNOLOGIE Stil Echt. Porsche Fahrzeugzubehör zum Habenwollen.

Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Darmstadt, Wiest Sportwagen GmbH, Hilpertstraße 5, 64295 Darmstadt, Tel. +49 6151 864-351, Fax +49 6151 864-302, E-Mail: info@porsche-darmstadt.de, www.porsche-darmstadt.de // **Auflage** 2.862 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Darmstadt, Wiest Sportwagen GmbH, Hilpertstraße 5, 64295 Darmstadt. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Darmstadt. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** Dezember 2025

718 Spyder RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 288 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025; **911 GT3 (WLTP):** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025; **911 GT3 RS (WLTP):** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025



MOTORSPORT⁹¹¹

DIE FAHRER

Sie sind immer zu 911% motiviert. Manche haben schon viel erlebt. Andere haben noch alles vor sich. Wir lassen den viermaligen Carrera Cup Champion Larry ten Voorde zu Wort kommen, ebenso den Porsche Talent Pool Nachwuchsfahrer Senna van Soelen vom Team 75 Motorsport und Porsche Junior und Ex-Rookie-Champion Theo Overhaus vom Team Bonk Motorsport, außerdem seinen Team-Kollegen, den ProAm-Champion Michael Schrey.

ÜBER ERFOLGSDRUCK ...

Michael: Der Druck ist immer da, besonders zum Ende einer Saison. Aber Druck ist auch förderlich, für alle im Team. **Larry:** Ich war in meiner ganzen Karriere immer angespannt. Aber man muss die Anspannung umarmen. **Senna:** Druck macht mich meistens besser. Deshalb freue ich mich immer auf den Start.

ÜBERS GEWINNEN UND VERLIEREN ...

Senna: Ich versuche, von meinen Fehlern zu lernen – das Negative daran in etwas Positives zu verwandeln. Klingt einfach, ist es aber nicht. **Larry:** An der Spitze ist es einsam, du musst immer besser und noch besser werden, das ist manchmal knallhart.

WAS EINEN PROFI AUSMACHT ...

Larry: Ehrgeiz, Commitment und Never-give-up-Mentality. **Theo:** Talent, aber auch die Willensstärke, abseits der Strecke zu performen: Datenanalyse, Fitness, PR. 95 % passieren abseits der Strecke. **Senna:** Man darf nicht zu viel darüber nachdenken, wie teuer das Auto ist, aber man braucht trotzdem viel Respekt vor dem, was man tut.

ÜBER PORSCHE ...

Michael: Porsche legt viel Wert darauf, wie Fahrer sich neben der Strecke verhalten, und kümmert sich darum, dass besonders die Nachwuchsfahrer nicht abheben.

DAS BESONDERE AM PSCCD ...

Michael: Der Carrera Cup ist der schnellste Markenpokal der Welt, trotzdem ist die Serie familiär und die Teams helfen sich gegenseitig. **Larry:** Der Wettbewerb ist immer ein Battle, die Außenwelt sieht oft gar nicht, wie anspruchsvoll er ist. **Theo:** Wenn du beim Carrera Cup vorne fährst, kannst du eigentlich überall vorn mitfahren.

WIR WAREN AM HOCKENHEIMRING LIVE FÜR SIE DABEI: IM FAHRERLAGER, IN DER PORSCHE HOSPITALITY, IM COCKPIT, IN DER SPRECHERKABINE UND AUF DER TRIBÜNE. DAS SAISONFINALE DES PORSCHE SIXT CARRERA CUP DEUTSCHLAND ZEIGT EINDRUCKSVOLL, DASS MOTORSPORT BEI PORSCHE MINDESTENS 911 FACETTEN HAT.

EIN GUTES RENNWOCHENENDE FÜR MICH IST ...

Michael: Wenn ich mit mir im Reinen bin, mit meiner Leistung und mit dem Team. **Larry:** Wenn ich nah an der Perfektion war. **Senna:** Wenn ich danach Wege finden kann, noch besser zu werden. **Theo:** Wenn ich gewonnen habe.

EINE FRAGE DER HALTUNG ...

Michael: Ohne das Team ist Erfolg nicht möglich. Am Ende aber ist das Glück auch ein wichtiger Faktor, sonst wäre es wohl auch langweilig. **Theo:** Im Winter arbeite ich bei meinem Vater als Anlagenmechaniker für Heizung, Sanitär und Klimatechnik. **Larry:** Ich zähle keine Siege und meine Pokale habe ich alle an meine Teams gegeben.

Man trifft sie vorzugsweise im Renntruck im Fahrerlager an – wenn sie mal 5 Minuten Zeit haben. Ihr Job ist die wichtigste Schnittstelle im Rennbetrieb. Ohne Team Manager würde sich kein einziges Rad drehen.

Alles machen außer gewinnen – und Ansprechpartner sein für jeden, das ist Alltag für Iris Dorr, die Team Managerin von ID Racing: „Ich habe vor unserem Interview alle gebrieft, dass hier mal eine halbe Stunde lang keiner reinpoltert.“ Das klappt auch, jedenfalls fast.

Team Manager verwenden gern Begriffe wie „alle Fäden laufen zusammen“ oder „Mädchen für alles“, da geht es Jennifer Leising vom Team 75 Motorsport und Michael Dirsch von Proton Huber Competition kein bisschen anders. Ein paar Aufgaben gefällig? Buchhaltung, Finanzen, Personal, Firmenstrategie, Fahrerakquise, Sponsoren- und Partnerbetreuung, Reifenbestellung, Testplanung, Reiseplanung, gute Zusprache, Hausapotheke, Anlaufstelle, Networking, Mentor.

Wie man an so einen Job kommt? Oft genug über die Familienbande. Iris Dorr hatte einen Vater, der in den 80er Jahren selbst Rennen gefahren ist. Jennifer Leising hat mit Timo Bernhard einen echten Motorsport-Profi als Bruder. Auch Michael Dirschs Vater war bei Motorradrennen aktiv, später hat sich der Junge vom Reifenwäscher zum Team Manager hochgearbeitet.

Der Job bedeutet auch eine hohe Verantwortung den oft sehr jungen Fahrern gegenüber. Jennifer Leising: „Die sind schnell und ungestüm, aber noch keine kompletten Rennfahrer. Man muss die auch ein bisschen formen.“ Da kommt es neben dem Talent „auch auf den Charakter an und sie müssen sich gut präsentieren können“, ergänzt Iris Dorr.

DIE TEAM MANAGER

Die richtige Mischung ist der Kern des Wettbewerbs, sagt Michael Dirsch: „Wir haben gerne einen erfahrenen Spitzenfahrer, der um Meisterschaften mitkämpfen kann, aber wir wollen auch junge Fahrer weiterentwickeln und ihnen zum nächsten Schritt verhelfen – dafür tun wir alles.“ Vollgas – für die Zukunft des Motorsports. Porsche ist da ein guter Partner. Denn es geht nicht nur um das familiäre Klima, so Dirsch, sondern auch um den offenen Austausch: „Wie die Leute von Porsche einen in die Ausrichtung des Cups mit einbeziehen, ist schon toll.“

Stellt sich die Frage nach der Kernkompetenz eines Team Managers. Jennifer Leising: „Ich bin komplett optimistisch.“ Iris Dorr: „Ich bin ein positiver Mensch und habe das Wort Stress aus meinem Vokabular gestrichen.“ Michael Dirsch antwortet mit Augenzwinkern: „Einen guten Job hab ich gemacht, wenn ich mich am Rennwochenende ein bisschen entspannen kann.“ Einig sind sich alle in einer Frage: Sie haben ihren Traumjob gefunden, egal wie anstrengend er sein mag.

„ES IST SCHÖN ZU SEHEN, WIE SICH DIE FAHRER WEITERENTWICKELN UND DEM TREPPCHEN IMMER EINEN SCHRITT NÄHER KOMMEN.“ Iris Dorr



STRECKENSPRECHER

BURKHARD BECHTEL

400 Rennen hat der eloquente Streckensprecher live kommentiert, darunter praktisch alle des Porsche Carrera Cups, heute werden sie auch live ins Internet gestreamt. Wenn also einer weiß, was Sache ist, dann er.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Ich bin wie ein Stadionsprecher im Fußball und versuche, objektiv, fair und spannend das Renngeschehen zu kommentieren.

AN MEINEM JOB FASZINIERT MICH: Ich kann einem interessierten Fachpublikum die Möglichkeit geben, aktiver Teil des Renngeschehens zu werden.

GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG: In einer Unmenge von Informationen besondere Einzelleistungen nicht zu übersehen, etwa wenn sich jemand von Platz 29 auf 15 vorkämpft.

AN MEINEN JOB GEKOMMEN BIN ICH: Als mittelprächtiger erfolgreicher Fahrer habe ich gemerkt, dass es mir ebenso viel Spaß macht, über das Ereignis zu reden, wie selbst zu fahren.

BESONDERS SPANNEND AM PSCCD IST: Der Carrera Cup ist wie eine Grundschule des Motorsports – 16-Jährige kommen hin, als gestandene Motorsportler machen sie große Karrieren.

BEIM SPRECHEN BIN ICH ... eine Stunde im Tunnel – und manchmal mit großer Klappe.

SO MERKE ICH MIR ALLE NAMEN: Bei Fahrern aus gleichen Teams an der Farbe der Außenspiegel.

MEIN GRÖSSTER VERSPRECHER: Stilblüten wie „die Rennwagen sind akustisch eine Augenweide“.

LIEBER REGEN ODER SONNENSCHNEIEN? Die Launen des Petrus machen die Rennen erst richtig interessant.

DAS VERBINDET DEN SPRECHERJOB MIT DEM RENNSPORT: Fehlerfrei arbeiten und blitzschnelle Entscheidungen treffen.

911 GT3 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025; **Taycan Turbo S (WLTP):** Stromverbrauch kombiniert: 19,9 – 17,8 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

SAFETY CAR FAHRER

JÜRGEN KASTENHOLZ

Er war Rennfahrer und Marshall – also kennt und versteht er beide Seiten. Mit anderen Worten: Jürgen Kastenholz besitzt die perfekte Eignung für die Rolle des Safety-Car-Fahrers.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Ich Sorge für die Sicherheit der Fahrer und Marshalls auf der Rennstrecke.

MEIN FAHRZEUG: Taycan Turbo S. In engen Kurven, wenn ich voll auf den Pin trete, kann ich den Cup-Fahrzeugen sogar ein paar Meter abnehmen, weil der so schnell beschleunigt.

DAS BESONDERE AM PSCCD: Das Niveau der Fahrer ist sehr hoch.

SPASS ODER STRESS? Es macht Spaß, aber ich darf nie vergessen, was ich tue. Safety first. Deshalb bereiten wir uns auch sehr gründlich vor.

DAS WICHTIGSTE IN MEINEM JOB: Ich muss sofort von 0 auf 100 sein, darf keine Fehler machen und muss so fahren, dass ich das Rennergebnis möglichst nicht beeinflusse.

ICH BIN FROH, WENN ... ich nicht raus muss, die Fahrer sollen ihren Kampf allein austragen.

SO BIN ICH AN MEINEN JOB GEKOMMEN: Da bin ich so reingerutscht, vom Beifahrer auf den Fahrersitz. Die konnten einen brauchen, der weiß, wie man ein Fahrzeug am Limit bewegt.

MEIN VERRÜCKTESTES RENNEN: Am Norisring bin ich in einem Rennen 7 Mal rausgefahren, das war schon verrückt.

BEI DIESEM FUNKSPRUCH BIN ICH SOFORT DA: Safety go!

DER KOCH

MARKUS KROMPASS

Er ist in der Welt der Sterne-Restaurants heimisch, hat in Mar-a-Lago ebenso gekocht wie beim G20-Gipfel in Hamburg und wurde auch schon zum „Pâtissier des Jahres“ gekürt. Markus Krompass ist voll in seinem Element, wenn er in der Porsche Hospitality seine Gäste mit köstlichen Speisen versorgt.

MEIN JOB BEIM PSCCD: Denker und Lenker, Menügestaltung, Bespaßung der Gäste aus dem Rennzirkus.

MEIN TEAM BESTEHT AUS: 9 Mitarbeitern.

ICH KOCH FÜR: 450 Menschen.

DAFÜR STELLEN SICH MEINE GÄSTE GLEICH 2 MAL AN: Crème brûlée.

BEKANNTESTE PERSON, DIE ICH BEKOCHT HABE: Showstars, Formel-1-Fahrer sowie Merkel, Macron, Trump und Co.

MEINE KULINARISCHE SPEZIALITÄT: Geschmorte Ochsbacken sowie alles mit Avocado, Mango und Thunfisch.

DER BESTE RENNFAHRER-SNACK VOR DEM RENNEN: Etwas Leichtes, zum Beispiel ein Chickenwrap.

MEIN HIGH-SPEED-ESSEN: Eine schnelle Pasta mit Gemüse.

WAS KOCHEN MIT RENNSPORT VERBINDET: Speed und ein perfektes Ergebnis.

WENN ICH MAL NICHT KOCH ... Spiele ich Golf.

MEIN LIEBSTER PORSCHE: 911 GT3 RS.

LIEBSTE STRASSE: Die Costa Blanca im 911.

PIETER VAN SOELEN

Er war selbst Rennfahrer und begleitet den Sohn Senna mit der gesamten Familie im Camper zu beinahe jedem Rennen: Pieter van Soelen ist nah dran und fiebert in (fast) jeder Kurve mit.

WAS IST EINFACHER – DEM SOHN ZUSCHAUEN ODER SELBST FAHREN? Letzteres.

MIT IM TEAMLAGER BIN ICH ... Oft, aber immer weniger häufig.

VORTEIL, IM CAMPER ZU ÜBERNACHTEN: Wir sind nur ein paar Meter von der Strecke entfernt, die kurzen Wege sind super.

BESONDERER MOMENT: Als der 15-jährige Junge einmal mit einem riesigen Pokal heimkam.

TOLL AM PSCCD FINDE ICH: Die Chancengleichheit – es kommt allein auf die Fahrer an.

DIE GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG: Budget und Sponsoren finden. **SO OFT FOLGT MEIN SOHN MEINEN RATSCHLÄGEN:** Selten, meist mit Zeitverzögerung.

WICHTIGSTE ERKENNTNIS ALS VATER: Der Junge macht das schon.

GERNOT EMBERGER

Viele nennen ihn Mental Coach, er spricht von sich lieber als Sportpsychologe. Sein Metier ist die psychische Verfassung der Fahrer im Talent Pool von Porsche. Und da geht es nicht nur ums Gewinnen. Ein Thema, das fast so spannend ist wie die Rennen selbst.

MEINE AUFGABE BEIM PSCCD: Ich helfe den jungen Fahrern dabei, mit den hohen Erwartungen im Wettkampf umzugehen und gleichzeitig abrufen zu können, was sie draufhaben.

MIT MEINER ARBEIT BIN ICH ERFOLGREICH ... Wenn die Fahrer mich nicht mehr brauchen. Ich sehe mich als Begleiter, der Türen aufmacht, durch die sie gehen können.

WIE KÖNNEN JUNGE FAHRER MIT MISSEERFOLGEN UMGEHEN?

Die Erfahrung, dass nicht alles funktioniert, was man versucht, ist die Grundlage, um sich stetig verbessern zu können. Daher gilt es, Misserfolge nicht nur auszuhalten, sondern sie als wertvolles Feedback anzunehmen und produktiv mit ihnen umzugehen.

DER KERN MEINER ARBEIT: Je ehrgeiziger die Fahrer sind, desto größer ist die Gefahr, dass sie sich ständig mit ihren Zielen und Erfolgsaussichten beschäftigen. Das lenkt aber enorm von dem ab, was in ihrer Hand liegt, um diese Ziele auch zu erreichen. Daher ist meine Arbeit auf die Entwicklung der Fähigkeit ausgerichtet, sich auch in den größten Drucksituationen auf das fokussieren zu können, was beim Fahren im unmittelbaren Moment notwendig ist – das berühmte Hier und Jetzt.

DARUM IST DER PSCCD BESONDERS INTERESSANT FÜR MICH:

Im Sport passiert etwas Prototypisches, was in anderen Hochleistungsbereichen auch passiert, etwa bei Managern in der Wirtschaft, aber da ist das Ergebnis oft nicht so klar sichtbar. Hier sieht man schnell, wie die Leute mit Themen wie Druck, Ehrgeiz oder Angst umgehen.

MEIN JOB IN EINEM SATZ: Peter Sauber hat mal gesagt, er glaubt nicht, dass Mentaltraining die Fahrer schneller macht, aber es würde ihnen helfen, mit ihrem Speed besser umgehen zu können. Das fasst es für mich sehr gut zusammen.

VATER

SPORTPSYCHOLOGE

SELTSAM: WAS AUCH IMMER WIR BAUEN, WIRD AM ENDE EIN SPORTWAGEN.

DIE CAYENNE ELECTRIC MODELLE.



Neue Wege einschlagen?
Einfach QR-Code scannen.

Der Cayenne war immer schon ein Wegbereiter. Ob als Offroad-Pionier in der automobilen Oberklasse oder als 5-sitziger Sportwagen in der Porsche Familie. So ist der Porsche unter den SUVs seit 2002 auf ganz eigenem Terrain unterwegs – und die anderen folgen ihm. Der neue Cayenne Electric setzt diesen Weg unbeirrt fort. Mit atemberaubender Performance, induktiver Ladefunktion und sportlichem Komfort. Kurz: mit jeder Menge Porsche DNA.

DAS LEISTUNGSSTÄRKSTE PORSCHE SERIENFAHRZEUG ALLER ZEITEN. In der sportlichsten Ausführung beschleunigt der Cayenne Turbo Electric in nur 2,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Ein beeindruckender Wert, der mit Allradantrieb und dank 2 E-Maschinen für eine Gesamtleistung von 850 kW (1.156 PS) erreicht wird. Der Vortrieb? Endet erst bei 260 km/h. Begleitet wird diese Leistungsentfaltung vom Porsche Electric Sport Sound, der an den typischen V8-Sound angelehnt ist.

KONSTANT HOHE LADEPERFORMANCE. Die innovative Ladearchitektur ermöglicht 800-Volt-Highspeed-Laden mit bis zu 390 kW Ladeleistung. Durch ein intelligentes Thermomanagement der Batterie kann der Cayenne an entsprechenden Schnellladesäulen in 16 Minuten von 10 % auf 80 % State-of-Charge geladen werden – oder innerhalb von 10 Minuten auf bis zu 325 km Reichweite.¹⁾

PORSCHE WIRELESS CHARGING SYSTEM. Als erstes E-Fahrzeug mit induktiver Ladefunktion setzt der Cayenne Electric auch beim Laden zu Hause neue Komfortstandards. Durch die induktive Fahrzeug- und Bodenplatte des Porsche Wireless Charging System genügt es, das Fahrzeug über der Ladeplatte zu parken.²⁾

OFFROAD-FÄHIGKEIT. Der neue Cayenne Electric ist „ready“ für Off-road dank Luftfahrwerk mit Geländeniveau und Offroad-Fahrprogrammen. Die Wattiefe: 500 mm. Das Offroad Paket mit eigenständigem Bugunterteil vergrößert den Böschungswinkel vorn.



ANHÄNGEZUGVORRICHTUNG. Die optionale elektrisch ausfahrbare Anhängезugvorrichtung bietet eine maximale Anhängelast von 3.000 kg und eine Stützlast von 120 kg. In Verbindung mit dem Offroad Paket lässt sich die Anhängelast auf 3.500 kg und die Stützlast auf 140 kg erhöhen.

VÖLLIG NEUES RAUMGEFÜHL IM INTERIEUR. Mehr Sportwagen und mehr Komfort denn je. Durch die rahmenlosen Türen, die nach hinten platzierten B-Säulen und die schmalen C-Säulen erscheint der Innenraum hell und offen und bietet gute Sichtverhältnisse. Fahrer und Passagiere genießen eine sportliche Sitzposition mit großzügiger Kopf- und Beinfreiheit – auch im Fond.

PORSCHE DRIVER EXPERIENCE. Das curved Kombiinstrument und das zentrale Flow Display in OLED-Technik bilden zusammen mit dem optionalen Augmented Reality Head-Up Display eine hochechonomische Steuerzentrale – für eine digitale Driver Experience der neuesten Generation.

1) Cayenne Ladezeit für Gleichstrom (DC) mit maximaler Ladeleistung von 10 % SoC auf bis zu 80 % SoC unter optimalen Bedingungen (CCS-Schnellladesäule mit > 390 kW, > 850 V, > 520 A, Batterietemperatur 15 °C, Ausgangsladezustand 9 % und Restreichweite < 60 km).
2) Optional verfügbar. Frühestens verfügbar ab 2. Halbjahr 2026

Cayenne Electric (WLTP, vorläufige Werte): Stromverbrauch kombiniert: 21,8 – 19,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 11/2025; **Cayenne Turbo Electric (WLTP, vorläufige Werte):** Stromverbrauch kombiniert: 22,3 – 20,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 11/2025



GT3

EIN PORSCHE OHNE WENN UND ABER.

DER 911 GT3 EXPERTEN-TALK
IM PORSCHE BRAND STORE
IN STUTTGART.

FÜR RALLYE-LEGENDE WALTER RÖHRL WAR ER EINST DER DIENSTWAGEN, FÜR DEN RENNFAHRER LAURIN HEINRICH IST ER TÄGLICHES ARBEITSGERÄT, FÜR VIELE ANDERE STEHT ER FÜR DEN TRAUM VON DER RENNSTRECKE: DER 911 GT3. WOHL KAUM EIN ANDERER SPORTWAGEN VERBINDET DERART MÜHELOS ALLTAG MIT MOTORSPORT UND WECKT MEHR EMOTIONEN UND ERINNERUNGEN BEI FAHRERN WIE DIR UND MIR. SO AUCH BEIM EXPERTENTALK MIT MATTHIAS MALMEDIE IM PORSCHE BRAND STORE IN STUTTGART.

Normalerweise sollte der Gastgeber eines Talks sein Thema sachlich moderieren. Normalerweise. Aber was ist bei Porsche schon normal? Matthias Malmédie, der Moderator des Abends, ist nebenbei auch Fan. Porsche ist der Grund, weshalb er seinen Job als Fernsehmoderator und Auto-Journalist überhaupt macht. Das gilt besonders für die GT-Fahrzeuge von Porsche: „Weil diese Autos halt immer performen, niemals müde werden und weil ich damit auf eigener Achse nach einem langen Trackday nach Hause fahren kann.“ Es ist die spezielle Symbiose von Straße und Rennstrecke, die den 911 GT3 so einzigartig macht. Und es sind die Menschen, die dahinterstecken.

Einer davon: Walter Röhrl. Wenn er spricht, hören alle zu. Das war schon immer so. Und er weiß, was den 911 GT3 im Kern ausmacht, schließlich war er für Porsche bei der Entwicklung mit dabei. Gemeinsam mit Entwicklungschef Roland Kussmaul hat er das Lastenheft formuliert: „Wir brauchen ein Auto, das leicht ist. Und wir brauchen ein Auto, das aerodynamisch für die Rennstrecke noch etwas besser gemacht ist. Außerdem brauchen wir ein Auto mit mehr Leistung, mit einer hohen Drehzahl und ein Auto mit Sound. So sind wir die einzelnen Punkte durchgegangen und daraus entstand der 911 GT3 (Typ 996).“ Was einfach klingt, war Ergebnis einer langen Entwicklung, die sich allerdings lohnte, denn der erste 911 GT3 war 1999 zugleich der erste Seriensportwagen, der auf der Nordschleife unter 8 Minuten geblieben ist. Am Steuer saß Röhrl, wer sonst?

Eine naturgemäß andere Perspektive nimmt Peter Varga als Director Exterior Design bei Porsche ein, auch wenn eine biographische Parallele alle Gäste verbindet: „Bereits als kleiner Junge habe ich den 911 über alles geliebt und wollte immer schon zu Porsche.“ Und so, wie der 911 GT3 (Typ 996) Röhrl geprägt hat, so weckt der 911 GT3 RS (Typ 997) in Knallorange große Emotionen bei Peter Varga. Ein Stichwort, das sich Malmédie nicht entgehen lässt: „Wie kriegt ihr Emotionen ins Blech?“ Für den Designer liegen diese in den Details und im Understatement. Je nachdem, wie weit man mit Anbauteilen ginge, so Varga, komme eine andere Emotion dabei heraus – ohne Flügel wird der

911 GT3 (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025; **911 GT3 mit Touring-Paket (WLTP):** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025



„DER 911 GT3 WIRD FÜR MICH IMMER EIN TRAUM PORSCHE SEIN.“
WALTER RÖHRL



„BEI DEN CARRERA CUP RENNEN HABE ICH MICH IN PORSCHE VERGUCKT UND MEINE EIGENE LIEBE ZUM MOTORSPORT ENTDECKT.“
LAURIN HEINRICH



Der QR-Code führt Sie direkt zum kompletten 911 GT3 Experten-Talk.



„DER 911 GT3 HAT 1999 DAS, WAS PORSCHE IM RENNSPORT LEISTEN KANN, IN DIE WELT DES 911 UND DAMIT AUF DIE STRASSE GEBRACHT. UND DAS TUT ER BIS HEUTE.“
MATTHIAS MALMEDIE

911 GT3 zum 911 GT3 mit Touring-Paket, mit bestimmten Sonderlackierungen und Aufklebern werde er „wilder“. Auch Details wie Scheinwerfer oder Leichtmetall-Felgen aus Magnesium oder eben der bis ins Detail perfekt gestaltete Flügel machen den 911 GT3 für ihn zu einem durch und durch ästhetischen Produkt.

Der dritte Gast, Rennfahrer Laurin Heinrich, ist mit „Baujahr“ 2001 jünger als der 911 GT3, wie er selbst betont. Seine Erinnerungen reichen dennoch weit zurück: Mit dem Vater ist er zur DTM auf den Norisring gegangen, wobei ihn dort vor allem die Carrera Cup Rennen begeistert haben: „Am Ende wollte ich nur noch zur DTM, um den Carrera Cup anzuschauen.“ Dass er etwa 10 Jahre später selbst den Titel holte, zeigt einmal mehr, dass große Träume manchmal auch an große Ziele führen. Und der 911 GT3? Ist heute sein Arbeitsgerät. Glücklicherweise, wer das von sich behaupten kann. Aktuell ist er in der US-amerikanischen IMSA-Meisterschaft unterwegs, er sitzt dabei im 911 GT3 R am Steuer, im so genannten „Rexy“ Porsche, dessen Dinosaurier-Look für horizontale Ausrufezeichen sorgt. Von „9.000 Umdrehungen und Mega-Performance“ einmal abgesehen. Worauf sein Team hofft? „Dass es entweder regnet oder dass es extrem heiß ist, weil wir dann unsere Vorteile ausspielen können.“

Es wird an diesem Abend noch viel gefachsimpelt, vor allem über den neuen 911 GT3. Bei der anschließenden Abstimmung darüber, welcher 911 GT3 der Favorit ist, sind sich dann alle einig: Der Neueste ist immer der Beste. Und das ist – aktuell – der 911 GT3 (Typ 992 II). O-Ton Röhrl: „Genau so muss ein Auto fahren.“ Oder nochmal anders formuliert: 911 GT3. Porsche. There is no substitute.



„DAS DESIGN DES NEUEN 911 GT3 IST WIEDER MEHR IN SICH GESCHLOSSEN. WIR SIND WEG VON DER KONTRASTVOLLEN GESTALTUNG, ALSO DEM SCHWARZ-ANTEIL, WAS ZWAR SEHR COOL AUSSIEHT UND IHN AGGRESSIVER MACHT, ABER WIR WOLLTEN MIT MEHR WAGENFARBE EINEN GESCHLOSSENEN EINDRUCK ERZIELEN. DAS HECK ZUM BEISPIEL SOLLTE NICHT ZERFETZT WIRKEN, SONDERN WIE EIN PORSCHE.“
PETER VARGA



Lust auf exklusive Brand Store Events? QR-Code scannen und dabei sein.

MOST *Personal* CAR

Dein Porsche. Deine Persönlichkeit.

STECKBRIEF

NAME: Marcel Jung
FAHRZEUG: Macan Turbo
LIEBLINGSDETAIL: beleuchteter „PORSCHE“ Schriftzug auf Vordersitzen
INSPIRATIONSQUELLE: grüner Arbeitskittel des Vaters
ALL-TIME TRAUM PORSCHE: Carrera GT in Indischrot

„Die Farbe ist eine Hommage an den Arbeitskittel meines Vaters.“

„MOST PERSONAL CAR“ – KAUM EIN ANDERER SATZ BRINGT SO KLAR AUF DEN PUNKT, WAS PORSCHE IST: MEHR ALS REINE FORTBEWEGUNG, VIELMEHR AUSDRUCK, HALTUNG UND AUCH SPIEGEL DER EIGENEN IDENTITÄT. SO ERZÄHLT DER BLICK AUF DAS FAHRZEUG AUCH ETWAS ÜBER DEN MENSCHEN, DER DARIN SITZT. DER STEUERBERATER MARCEL JUNG ÖFFNET FÜR UNS DIE TÜR ZU SEINER WELT – UND ZU SEINEM MACAN TURBO.



Eine sehr persönliche Geschichte erzählt die Farbe Oakgrünmetallic neo. Mein Vater ist Glaser von Beruf und hat meinen Bruder und mich früher oft vom Kindergarten abgeholt und dabei immer einen grünen Arbeitskittel getragen. Meine Familie kommt ursprünglich aus Sachsen, da steht eine lange Tradition dahinter, der ich mich sehr verbunden fühle und die in der Farbe zum Ausdruck kommt. Auch in meiner Kanzlei taucht viel Grün auf. Ich mag den historischen Bezug, auch die Anlehnung an das Irischgrün der alten 911 Modelle, etwa beim Dienstwagen von Ferry Porsche.

Was mich an meinem Macan Turbo besonders erfreut, ist das helle Leder-Interieur in Kalkbeige. Zusammen mit dem Panorama-Dach kommt dadurch viel Helligkeit in den Innenraum. Wenn ich da im Alltag einsteige, hellt sich auch meine Stimmung auf. Details wie der beleuchtete „PORSCHE“ Schriftzug auf den Vordersitzen strahlen mich jeden Tag freundlich an. Ein Highlight für mich ist auch das Wappen in Turbonit, das ist wirklich einmalig und für mich ein weiteres Highlight meines Macan Turbo.

Seit ich ihn vor über 10 Jahren erstmals in einer Werbung sah, ist mir der Macan im Kopf geblieben. Mein Macan Turbo von heute spiegelt in puncto Ausstattung und Fahrdynamik schon ein Stück weit meine Persönlichkeit, auch weil alle Fahrzeug-Details wirklich perfekt aufeinander abgestimmt sind – beim Design wie beim Antrieb.

In noch einer Hinsicht passt der Macan gut zu mir: Ich bin Steuerberater, und vor allem während der Corona-Zeit hat sich mein Beruf stark verändert, von mir wird hohe Flexibilität erwartet. Ähnlich ist das beim Macan, der sich auch stark weiterentwickelt hat – Porsche geht da mutig nach vorn, das finde ich gut. Der Macan Turbo ist alltagstauglich und trotzdem sportlich, er steht dabei kaum anderen Porsche Modellen nach, zwar ist er leiser und vermittelt ein Gefühl der Ruhe, hat aber trotzdem jede Menge Wumms. Ich weiß das, weil ich unter anderem auch einen 911 GT3 RS fahre.



QR-Code scannen und mehr erfahren.



911 GT3 RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025;
Macan Turbo (WLTP): Stromverbrauch kombiniert: 20,6 – 18,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

PORSCHE SIEGT AUF DER RENNSTRECKE UND GEWINNT BEIM DESIGN.

Der Red Dot Award: Product Design 2025 geht als „Best of the Best“ an den Macan Turbo.

Über gutes und zeitloses Design wurden schon viele schlaue Bücher geschrieben. Und doch reicht – zumindest bei Porsche – ein einziges Prinzip, um gelungene Gestaltung auf ihre Gültigkeit zu überprüfen: Form folgt Funktion. Nicht ein einziges Mal in mehr als 70 Jahren Sportwagenbau hat Porsche dieses Prinzip verletzt. Kein Schnörkel, der keine Aufgabe hat, kein Detail, das sich nicht funktional beweisen muss, kein Bedienelement, das nicht auf die sprichwörtliche Goldwaage gelegt wird. Hinzu kommt, dass besonders auf der Rennstrecke jedes überflüssige Element Rennsekunden kostet. So ist im Motorsport das sonst so „heilige“ Porsche Wappen auf der Fronthaube häufig nur ein einfacher Aufkleber. Das Prinzip also ist simpel, seine Realisierung umso schwieriger.

Umso mehr freut es nicht nur die Designer bei Porsche, dass der Macan Turbo eine der höchsten Auszeichnungen im Bereich gute Gestaltung erhalten hat, den Red Dot Award: Product Design „Best of the Best“. Porsche Chefdesigner Michael Mauer fühlt sich in seiner Philosophie bestätigt, dass jedes neue Porsche Fahrzeug als Mitglied der Familie erkennbar sein muss, gleichzeitig aber auch als „der Neue“. Das war schon 2013 beim ersten Macan eine besondere Herausforderung, denn als kompakter Sport-SUV startete er eine neue Tradition und sollte dennoch seine Porsche DNA behalten.



red dot winner 2025
best of the best

Der Red Dot Design Award. Die renommierte Auszeichnung für herausragendes Produktdesign gilt als wichtiges Gütesiegel für innovative Produkte mit hoher Qualität, Funktionalität und Ästhetik. Die internationale Expertenjury bewertet dabei jährlich etwa 18.000 Produkte.

Beim vollelektrischen Macan der neuesten Generation kamen neue gestalterische Freiheiten hinzu: Ohne den Verbrennungsmotor war es möglich, dem Macan Turbo eine stärker coupéhafte Dachlinie zu geben, die die ikonische Flyline des Porsche 911 zitiert. Die flache Kontur des Dachs und die optimierte Heckpartie verbessern darüber hinaus die aerodynamische Effizienz. Auch hier gilt: Die Funktion prägt die Form wie sonst nur der Gegenwind. Beim Interieur ist der Macan seinen eigenen Weg gegangen, und damit weg vom Trend rein digitaler Bedienoberflächen und größtmöglicher Bildschirme. Michael Mauer dazu: „Wir setzen bewusst auf eine Mischung aus klassischen Bedienelementen und digitalen Flächen – entscheidend ist die Ergonomie, die sportwagentypisch sein muss. Das erzeugt auch visuell eine Spannung, die das Interieur besonders interessant macht.“

Was die Auszeichnung für Porsche wieder einmal beweist: Funktionalität steht Schönheit nicht im Weg, im Gegenteil, sie macht gelungenes und zeitloses Design erst möglich. Auf der Straße können Sie es jeden Tag bewundern.



Macan Turbo (WLTP): Stromverbrauch kombiniert: 20,6 – 18,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025



Länger frühstücken. Früher zum Abendessen zurück. Gibt es einen besseren Dienstwagen?

DER MACAN ALS DIENSTWAGEN.

Aktuell ergeben sich spannende Möglichkeiten von der Steuer – für Sie hinter dem Steuer: Die Bundesregierung hat das „Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland“ verabschiedet. Klingt lang und kompliziert, bietet aber 2 unterschiedliche Möglichkeiten, in Elektrofahrzeuge – besonders in den Macan – zu investieren:

- Durch die Anhebung der Bruttolistenpreisgrenze für elektrisch angetriebene Fahrzeuge für Dienstwagenfahrer von EUR 70.000,- auf EUR 100.000,- ist der Macan als auch steuerlich besonders attraktiver Dienstwagen zum Greifen nah. Denn Dienstwagenfahrer können unter Umständen in Zukunft bei Privatfahrten von der erweiterten ermäßigten Besteuerung mit 0,25 % bis zu dieser angehobenen Grenze profitieren.
- Durch die Möglichkeit einer erhöhten degressiven Sonderabschreibung im Jahr der Anschaffung von Elektrofahrzeugen, die langfristig betrieblich genutzt werden, können Unternehmer – je nach unternehmerischer Ausgangslage – von einer Steuereinsparung profitieren. Dabei gilt keine Wertgrenze beim Bruttolistenpreis.

Finden Sie mit uns die für Sie passende Konfiguration. Die Voraussetzungen für die Anwendung der verabschiedeten Gesetzesänderungen und sich ggf. daraus ergebenden steuerlichen Vorteile sind im Einzelfall von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe zu prüfen.

PERFORMANCE. TIEFERGELEGT.

UNSER MANTHEY-ABEND
IM PORSCHE ZENTRUM.



Manthey Racing. 2 Wörter, die bei GT-Fahrern in Millisekunden den Puls beschleunigen. Und eine Instanz, wenn es darum geht, Sportwagen zu Rennmaschinen zu machen. Den passenden Boxenstopp auf dem Weg zum Track? Können Sie ab jetzt bei uns einlegen. Denn seit April 2025 sind wir im Porsche Zentrum Darmstadt zertifizierter Porsche GT-Stützpunkt – und somit Ihr kompetenter Ansprechpartner für den Service und den Einbau der Manthey-Performance-Kits.

Wir fanden, das ist eindeutig ein Grund zum Feiern. So öffneten wir am 18. September 2025 unsere Türen zu einem besonderen GT-Abend, bei dem wir gemeinsam in die faszinierende Welt von Manthey Racing – dem Team, das Erfolge in Le Mans, der Nürburgring-Nordschleife und internationalen GT-Serien prägt – eintauchten. So kam bei den Gästen schnell ein zum Thema passendes Boxengassen-Gefühl auf.



Höhepunkt des Abends war die Präsentation eines Porsche 911 GT3 RS mit Manthey-Paket – die perfekte Symbiose aus Motorsport-Technologie und straßenzugelassener Performance. Dabei erklärte Michael Grassl, ein wahrer Grenzbereichexperte, nicht nur die technischen Details der Manthey-Kits, sondern auch die Philosophie dahinter: maximale Präzision, mehr Fahrstabilität und intensiveres Porsche Feeling – auf der Rennstrecke und im Alltag. Unser Manthey-Abend bot zudem allen Interessierten die perfekte Möglichkeit, sich nicht nur inspirieren zu lassen, sondern auch: Fragen zu stellen. Denn der direkte Austausch war Teil des Programms und der Manthey-Experte blieb keine Antwort schuldig.



KURZ GESAGT, UNSER MANTHEY-ABEND WAR EIN ABEND MIT ALLEM, WAS DIE HERZEN VON PERFORMANCE-FANS HÖHERSCHLAGEN LÄSST, UND EIN GELUNGENER AUFTAKT FÜR UNSEREN GT-STÜTZPUNKT. ES WIRD SICHER NICHT DAS LETZTE EVENT DIESER ART BLEIBEN.

718 Spyder RS (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 288 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025; **911 GT3 (WLTP):** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025; **911 GT3 RS (WLTP):** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 11/2025

GEMEINSAME BESTZEITEN.

UNSERE HIGHLIGHTS 2025.

OFT IST ES NICHT DIE JAGD NACH MILLISEKUNDEN AUF DER RENNSTRECKE, DIE BESTZEITEN VERSPRICHT, SONDERN ES SIND GETEILTE EMOTIONEN: TYPISCH PORSCHE. SO WAR 2025 FÜR UNS WIEDER EIN JAHR VOLLER BESONDERER VERANSTALTUNGEN UND MOMENTE. GEMEINSAM MIT UNSEREN KUNDINNEN UND KUNDEN KONNTEN WIR ZAHLREICHE ERLEBNISSE TEILEN. VON AUSFAHRTEN ÜBER FAHRPROGRAMME BIS HIN ZU EXKLUSIVEN EVENTS BLICKEN WIR ZURÜCK AUF HIGHLIGHTS, DIE DIE FASZINATION PORSCHE IN DIESEM JAHR AUF VIELFÄLTIGE WEISE ERLEBBAR GEMACHT HABEN.



ENERGIEGELADEN: DIE MACAN TAYCAN AUSFAHRT AM 28. JUNI 2025.

Der Juni stand im Zeichen von Elektromobilität. Bei unserer Ausfahrt konnten Kundinnen und Kunden den Taycan und Macan ausgiebig erproben. Vom Porsche Zentrum aus führte uns die Route zur exklusiven Porsche Charging Lounge in Bingen. Ladepause in stilvollem Ambiente inklusive. Beim gemeinsamen Mittagessen mit Blick auf den Rhein gab es dann Gelegenheit zum Austausch. Ein Highlight war die Fährüberfahrt, die für ein stimmungsvolles Erlebnis sorgte. So kombinierte die Tour dynamische Fahrerlebnisse mit intensiven Gesprächen über elektrische Performance.



KURVEN SATT: UNSERE TIROLTOUR VOM 23. BIS 27. JULI 2025.

Kurvenspaß von Start bis Ziel war für den Juli geplant. Unsere Tiroltour führte dabei über kurvenreiche Alpenstraßen mit traumhaftem Panorama. 5 Tage konnten Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Porsche Modelle – vom Macan bis zum 911 GT3 RS – auf den anspruchsvollen Strecken ausfahren und genießen. Neben spektakulären Ausblicken und Kurven standen der persönliche Austausch, technische Einblicke und gemeinsame Fahrerlebnisse im Mittelpunkt. Eine Kombination, die diese Tour zu einem Ereignis machte.



HOCHSPANNUNG: PORSCHE EXPERIENCE CENTER HOCKENHEIMRING AM 28. AUGUST 2025.

Ein Tag, aufgeladen mit Emotionen. Unter dem Motto „Porsche. Experience. Electrified.“ konnten unsere Gäste die Performance der Taycan und Macan Modelle live erleben. Auf der Strecke. Denn nach einem Fahrerbriefing standen Fahrten auf dem Handlingkurs und der Dynamikfläche auf dem Programm. Höhepunkte waren die Taxifahrten mit erfahrenen Instruktoren sowie die bewässerte Handlingstrecke, auf der die Teilnehmenden das kontrollierte Driften ausprobieren konnten. In jeder Sektion zeigte sich eindrucksvoll, wie Elektromobilität und typische Porsche Performance zusammenpassen: perfekt.

LATE SUMMER HEAT: F.A.T. MANKEI EVENT – GROSSGLOCKNER – VOM 6. BIS 7. SEPTEMBER 2025.

Im September waren wir beim F.A.T. Mankei Event am Großglockner vertreten. Anspruchsvolle Bergstraßen, beeindruckende Alpenkulissen und exklusive Porsche Modelle prägten die Veranstaltung. Für uns war es eine besondere Gelegenheit, die Faszination Porsche in diesem außergewöhnlichen Umfeld hautnah zu spüren und die Begeisterung für die Marke Porsche unmittelbar erlebbar zu machen.



KLASSIKER: MARKS & CARS EVENT – MÜNCHEN, 9. SEPTEMBER 2025.

Ein weiteres Highlight war das Marks & Cars Event in München. Dort standen klassische Sportwagen, automobile Ikonen und außergewöhnliche Modelle im Mittelpunkt. Zwischen urbaner Kulisse und automobilen Highlights zeigte sich, dass Automobilkultur von Austausch, Begeisterung für Design und Technik sowie dem gemeinsamen Teilen der Leidenschaft lebt.



WHAT'S NEXT? AUSBLICK.

2025 hat erneut gezeigt, wie vielfältig und lebendig die Porsche Erlebnisse für unsere Kundinnen und Kunden sein können. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft besondere Momente zu schaffen, die Faszination Porsche zu teilen und erlebbar zu machen.

Weitere Impressionen zu unseren Veranstaltungen sowie kommende Termine finden Sie auf unserer Website, in unserem Newsletter und auf unserem Instagram-Kanal. So bleiben Sie jederzeit auf dem Laufenden.



EIN TEAM AUF DER IDEALLINIE: UND DIE MISSION.

Ein klarer Fall für Performance auf 2 Rädern und Pedalieren für ein gemeinsames Ziel: Höchstleistungen für den guten Zweck. Denn vom 8. bis 10. August 2025 nahm unser Team HELP am diesjährigen Giro di Mankei teil, der von F.A.T. International, einer Initiative von Ferdi Porsche, organisiert wurde.

Das Radteam bestand aus Kolleginnen und Kollegen, Kunden und unserem Kooperationspartner Rotwild. Ambitionierte Rennradfahrer in Begleitung von unterschiedlichsten Porsche Modellen kurbelten die Serpentin hinauf – alle mit demselben Ziel: die Mankei Hütte auf 2.262 Meter. Hier, wo sich Himmel und Straße treffen, wurde im Anschluss an das Abenteuer die geteilte Leidenschaft für Technik, Ästhetik und Leistung zusammen gefeiert.



WARM-UP: ANREISE UND AUFTAKT.

Am Freitag ging es nach Zell am See. Nach Anmeldung und einer ersten lockeren Trainingsrunde war eines sofort spürbar: die gute Stimmung. Ein besonderes Gemeinschaftsgefühl, Vorfreude und ein leichtes Kribbeln im Bauch vor der großen Auffahrt lagen in der Luft. Dabei war ein besonderes Highlight auch unser speziell folierter Porsche Taycan Sport Turismo im HELP Team Design, der als Begleitfahrzeug und Motivator auf der Strecke eingesetzt wurde.



TOUR DE FRANCE? GIRO DI MANKEI.

MIT DEM RAD AUF
2.428 METER FÜR
DEN GUTEN ZWECK.

HOCH HINAUS: DIE GROSSE AUFFAHRT.

Am Samstag ging es radtechnisch in die Vollen, denn der Höhepunkt stand an. Nicht weniger als die Fahrt auf den Großglockner bis auf 2.428 m lag vor uns. Steile Rampen, enge Serpentin, 1.671 Höhenmeter – eine echte sportliche Herausforderung. Das Ziel: die Mankei Hütte. Challenge accepted und mit Bravour gemeistert. Das gesamte Team hat gefinisht, teils unter „leichten Schmerzen“! Aber typisch wir: Aufgeben war wieder einmal keine Option!

AFTER RIDE PARTY – GIRO DI MANKEI 2026.

Work hard. Play hard. Nach den Anstrengungen und Freuden der Auffahrt gab es genug Grund zum Feiern. Auch hier, bei der After Ride Party, hatte das HELP Team einen starken Auftritt: Denn die Awards für das Bergzeitfahren am Fuscher Törl und der Nicest Rider gingen nach Darmstadt. Wir sind stolz und gratulieren Björn Traenckner und Sophia Schaller von ganzem Herzen. Eine starke Leistung, die nach Wiederholung verlangt. Die Titelverteidigung ist also Ehrensache – wir kommen wieder!

JEDE PEDALUMDREHUNG HILFT: UNSERE SPENDENFORMEL.

Sportliche Herausforderung war das eine. Hilfe das andere. Denn ein zentrales Element beim Giro di Mankei war die Verbindung von Sport und sozialem Engagement in Form einer Spende, die mit jedem Höhenmeter stieg.



UNSERE SPENDENFORMEL:

Faktor 1,5 x 1.671 Höhenmeter = EUR 2.506,50.
Wir runden auf: EUR 2.600,–.
Die Summe: geht an ein lokales Charity-Projekt.

Jede einzelne Pedalumdrehung wurde also zu einem direkten Beitrag für Menschen, die Hilfe dringend benötigen. Für unser Team war das eine sportliche Herausforderung und soziales Engagement zugleich. Wir können nur sagen: Es hat sich mehr als gelohnt.

Wer Lust hat, im kommenden Jahr selbst dabei zu sein oder schon jetzt Teil unserer Trainingsgruppe zu werden, kann sich gerne an Marko Cvijetić (m.cvijetic@porsche-darmstadt.de) wenden.

DER HINTERGRUND:

HELP – Your energy. Your impact. Der Energieriegel, der hilft.

HELP ist eine gemeinnützige Initiative. Die Idee: Jeder verkaufte Riegel unterstützt Projekte, die anderen Menschen zugutekommen. Als lokale Initiative für soziales Engagement unterstützt HELP Projekte direkt in unserer Region. Dabei geht es HELP nicht um große, anonyme Spenden, sondern um Aktionen, bei denen wir als Team sehen können, wie unsere Unterstützung wirkt.

Gut zu wissen: Alle Kunden des Porsche Zentrum Darmstadt, die einen Servicetermin wahrnehmen oder eine Probefahrt durchführen, erhalten ein Gift Bag mit mehreren HELP Riegeln. 50 Cent pro Riegel fließen in charitative Projekte.

EUR 3.000,– wurden an das Projekt SchwimmSharks gespendet. So erhielten Kinder aus sozial benachteiligten Familien Schwimmunterricht und die Chance, diese lebenswichtige Fähigkeit zu erlernen.

Mehr über HELP erfahren:



HELP Team
in motion:



GERMAN
CYCLING
DEVICE



OFFROAD VELOCITY

Das neue **R.R290 X** ist die Weiterentwicklung unseres Gravelbikes. In einem radikalen Ansatz verbindet es Rennradperformance mit hoher Geländetauglichkeit. Wer mehr verlangt als reinen Speed auf der Straße, den nimmt das R.R290 X mit auf einen Abzweig ins Gelände.

// rotwild.com/r-r290-x



DIE WÜSTE RUFT ...

... UND PORSCHE ANTWORTET: DIE Gobi DESERT EXPERIENCE 2025.

DER CAYENNE IST AM START, LOGO. DER 911 DAKAR IST AUCH DABEI, DAS VERSTEHT SICH EIGENTLICH VON SELBST. UND DER MACAN? STELLT SICH WIE SEINE „KOLLEGEN“ DER EXTREMEN HERAUSFORDERUNG, OFFROAD IN ABGELEGENEM TERRAIN ZU ZEIGEN, WAS ES HEISST, EIN PORSCHE ZU SEIN. MIT AM START WAREN DIE SPORTLERIN ALICA SCHMIDT, DER SCHAUSPIELER EMILIO SAKRAYA UND FOTOGRAF TOM KLOCKER. VIEL PORSCHE SPIRIT ALSO IN DER CHINESISCHEN WÜSTE UND VIEL ABENTEUER – FÜR MENSCH WIE FÜR MATERIAL.

911 Dakar (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 256 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025; **Macan 4 (WLTP):** Stromverbrauch kombiniert: 20,4 – 17,8 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 10/2025

„DIE PORSCHE FAMILY KANN SICH ÜBERALL TREFFEN, IN BERLIN-MITTE GENAUSO WIE IN DEN ALPEN ODER EBEN DER WÜSTE GOBI. WENN DU MIT PORSCHE UNTERWEGS BIST, IST DER GRUPPEN-VIBE NICHT WEIT.“

Bastian Schramm
Marketingleiter Porsche Deutschland



TOM KLOCKER
FOTOGRAF UND SNOWBOARDER

Als Freestyle-Snowboarder war er auf allen schneebedeckten Gipfeln der Welt unterwegs und bei vielen Wettbewerben am Start – und schon damals hat er seine Leidenschaft fürs Fotografieren „nebenher“ ausgelebt. Irgendwann hat er den Spieß umgedreht und die Fotografie zum Beruf gemacht. Das tut er bis heute, jeden Tag, und am liebsten draußen in der Natur.

„Allein die Anreise zum Startpunkt unserer Reise war schon ein echtes Abenteuer, aber als ich dann die ersten Sanddünen gesehen habe, die wir durchqueren würden, war mir klar: das wird richtig geil. In der Wüste gibt es ja nicht nur die Dünen, sondern auch ganz unterschiedliche Felsformationen, manche waren so dunkel, die haben mich an Mordor erinnert. Als Fotograf faszinieren mich diese Texturen extrem und dann noch die Fahrzeuge darin in Szene zu setzen, das ist einfach toll. Ein echtes Highlight war, den 911 Dakar beim Driften vor den Sanddünen zu fotografieren, sozusagen in seinem natürlichen Habitat. Ihn in Action zu sehen – da hast du als Fotograf keine Wünsche mehr.“



EMILIO SAKRAYA
SCHAUSPIELER

„EIN BISSCHEN TRICKY IST DAS TERRAIN SCHON, ABER ES MACHT VIEL MEHR SPASS ALS DURCH DIE STADT ZU FAHREN.“

Ein Schauspieler wie eine Naturgewalt. Ein Typ wie ein bester Freund. Emilio Sakraya macht keine halben Sachen. Er ist immer voll da. So auch, als er im Kultfilm „Rheingold“ unter der Regie von Fatih Akin den Gangsta Rapper Xatar verkörperte, mit voller Wucht, das versteht sich von selbst. Und natürlich geht er auch die Porsche Gobi Desert Experience mit 911% Einsatz an.

„Im Leben bekommt man ja nur selten die Möglichkeit, mit dem Auto einfach mal durch die Wüste zu fahren, dann auch noch mit so großartigen Fahrzeugen. Eine echt krasse Erfahrung. Aber der Cayenne ist wirklich ein Allrounder, dank Offroad-Modus fühlst du sich auch abseits befestigter Wege gut aufgehoben. Am Anfang sind wir einmal zu schnell über eine Düne gefahren und etwas abgehoben. Das sah vor allem für die Leute hinter uns spektakulär aus. Klar musst du dich an das Terrain herantasten, besonders, wenn der Untergrund weich ist. Aber wir hatten Profis an unserer Seite, die einem erklären, wie man es richtig macht. Das war der Teamspirit, du wachst zu einer kleinen Familie zusammen – und freust dich nachts wie ein Kind am Sternenhimmel.“

Alles geben. Und dann erst richtig loslegen, das ist das Motto der Profisportlerin Alica Schmidt. 2024 hat sie sich ihren Traum von der Teilnahme bei den olympischen Spielen erfüllt. Wenn sie mal nicht auf der Tartanbahn unterwegs ist, arbeitet sie als Model und Influencerin – oder geht mit Porsche neue Wege.

„Es war anders als ich es erwartet hatte. Allein, wie schnell sich die Vegetation verändert hat – von Dünen zu Felsen und zurück. Manchmal gab es viel Pflanzenbewuchs, dann war es wieder sehr karg. Aber schön war eigentlich alles auf seine Art. Anfangs hatte ich viel Respekt davor, in den Dünen zu fahren, weil ich einfach nicht voraussehen konnte, wie sich das Fahrzeug verhält. Einmal bin ich zu langsam in eine Düne reingefahren und gleich steckengeblieben, tatsächlich muss man da beherzt durchfahren. Da hieß es: rausbuddeln, dann Lenkrad von links nach rechts drehen und mit ordentlich Gas wieder rausfahren. Aber nach dem Fahrertraining ging es richtig gut. Am coolsten war ohne Frage neben dem Fahrerlebnis im Macan das Driften im 911 Dakar. Das war eine verrückte Erfahrung. Wie eigentlich der ganze Trip.“



ALICA SCHMIDT
SPORTLERIN UND MODEL



Die schönsten Eindrücke der Porsche Gobi Desert Experience finden Sie hier. Und wenn Sie selbst Ihre Offroad-Skills testen wollen, empfehlen wir Ihnen die Offroad-Programme des Porsche Experience Center am Hockenheimring, ein Abenteuer für jeden Tag.

PULSBESCHLEUNIGUNG MAL 3 IM PORSCHE EXPERIENCE CENTER HOCKENHEIMRING.

Wie man das Porsche Experience Center am Hockenheimring in einem Wort nennen könnte? Die Antwort: Pulsbeschleuniger.

Dabei kann man diesem Gefühl hier auf unterschiedliche Weise näher kommen. Den Puls beschleunigen auf der Handlingstrecke und Dynamikfläche? Natürlich. Beim Training Vollgas geben auf dem Grand-Prix-Kurs Hockenheimring? 100 %. Bei einer Früh-Schicht mit Traumwagen, so weit das Auge reicht? Garantiert. Sie sehen schon, das Porsche Experience Center Hockenheimring hat jede Menge Porsche Performance, Emotionen und unzählige Veranstaltungen mit Drive zu bieten. 3 davon stellen wir Ihnen heute vor. Anschnallen: Los geht's.

FRÜHSCHICHT.

Früh aufstehen hat selten so viel Spaß gemacht. Denn jeden letzten Samstag im Monat von April bis Oktober verwandelt sich das Porsche Experience Center Hockenheimring bei der FrühSchicht von 10 bis 13 Uhr in einen Hotspot für alle Fans der Marke. Dabei steht jedes Event unter einem eigenen Motto und begeistert mit Musik, leckerem Catering und entspanntem Austausch. Aber vor allem gibt es faszinierende Porsche Modelle zu sehen – vom Vordach bis zum Driftkreisel. Und ob mit eigenem Fahrzeug oder als Gast: Jeder ist willkommen. Wann sehen wir uns?



TRACK EXPERIENCE.

Porsche Performance im Grenzbereich der Fahrphysik: Die spannenden Track Experience Angebote lassen die Schmetterlinge im Bauch flattern, in jeder Kurve. Auf der Suche nach der Ideallinie geht es in unterschiedlichen Trainingsformaten auf die Strecke. Ob Precision- oder Performance-Training, alle verfolgen ein Ziel: fahrerische Kniffe lernen und die Skills am Steuer auf das nächste Level bringen. Ein Highlight: Ausgewählte Performance-Trainings finden auch in Kombination mit der Grand-Prix-Strecke des Hockenheimrings statt. Startbereit?

PORSCHE EXPERIENCE CENTER MEETS GRAND-PRIX-KURS HOCKENHEIMRING.

Wir sagen nur: 4,574 km, eine FIA-Grade-1-Zertifizierung, 6 Linkskurven, 11 Rechtskurven und 6 Geraden. Oder anders gesagt: Der legendäre Grand-Prix-Kurs Hockenheimring wartet auf Sie. Wo 2019 noch die Formel 1 Bestzeiten gejagt hat, können Sie an den Start gehen. Geben Sie im Rahmen des Formats „Porsche Experience Center meets Grand-Prix-Kurs Hockenheimring“ im Training Ihr Bestes beim Erreichen der Ideallinie und freuen Sie sich auf unvergessliche Erlebnisse auf dem Pilotensitz. Spüren Sie Runde für Runde die pure Faszination auf der berühmten Rennstrecke und machen Sie sich bereit für unvergessliche Momente voller Dynamik und Präzision. Näher kann man der Rennsport-DNA eines Porsche kaum kommen. Wann starten Sie?



HERZKLOPFEN UND MOTORSPORT-FEELING PUR
BUCHEN: HIER GEHT ES ZUR POLE-POSITION FÜR
ALLE 3 EVENTS.

Anmeldungen?
Einfach über
die Website.



Kontakt für unsere Fahrvents und weitere Informationen
per E-Mail an: info@porsche-experiencecenter-hockenheimring.de

WIR SEHEN UNS IM PORSCHE EXPERIENCE CENTER
HOCKENHEIMRING. BIS BALD.

718 Boxster (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,7 – 9,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 220 – 212 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025;
718 Cayman (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,7 – 9,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 220 – 212 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025;
Cayenne S Coupé (WLTP): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,7 – 12,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 287 – 273 g/km; CO₂-Klasse: G; Stand 10/2025

SOUND TRACK

FÜR IHR
ROADMOVIE.



Are you in love with your car?
Scannen Sie den QR-Code und
spielen Sie die Playlist ab.



1. **Yello – The Race**
2. **Eagles – Life in the Fast Lane**
3. **Queen – I'm In Love With My Car**
4. **Deep Purple – Highway Star**
5. **Prince – Little Red Corvette**
6. **Willie Nelson – On the Road Again**
7. **Steppenwolf – Born to Be Wild**
8. **Depeche Mode – Behind the Wheel**
9. **Foo Fighters – Wheels**
10. **AC/DC – Highway to Hell**
11. **Chris Rea – The Road to Hell**
12. **The Rolling Stones – Route 66**
13. **Roy Orbison – I Drove All Night**
14. **Lucinda Williams – Car Wheels On a Gravel Road**
15. **Metallica – Fuel**

BLINKER RAUS UND AB AUF DEN HIGHWAY.

Jetzt wird's laut. Denn bei diesem Soundtrack geht es um den grauen Asphalt, ums Schnellsein, ums Weitwegfahren, um das Leben auf der Überholspur. So ist eben die Rockmusik: wenn schon, dann immer Vollgas. Ob „Highway Star“ oder „Highway to Hell“, wenn der Song einmal gestartet hat, gibt es kein Zurück mehr. Um unser Titelthema – die Faszination Motorsport – musikalisch zu würdigen, haben wir eine Playlist für Sie zusammengestellt, bei der nicht alles harmonisch zusammenpasst, wo es aber dennoch nie langweilig wird. Und da werden Sie uns hoffentlich die „Little Red Corvette“ von Prince verzeihen – wir vermuten ja, dass die amerikanische Soul-Funk-Pop-Rock-Legende nie Porsche 911 gefahren ist ... Fast hätten wir gesagt: Kassette einlegen und losfahren. Aber dank digitalem Streaming ist alles viel einfacher geworden: einfach Playlist über den QR-Code herunterladen und alle Car-Songs genießen. Wenn Sie Ihren Spotify-Account mit der Porsche ID verknüpfen, können Sie im Fahrzeug über das Porsche Communication Management (PCM) direkt auf Ihren Account zugreifen. Und nun – um Steppenwolf zu zitieren: „Get your motor running ...“

ACHTUNG: KUNST
Ist das Kunst oder kann das wegfa-
ren? Beides! Denn das, was Sie hier
sehen, hat den Begriff „Racing Art“
durchaus verdient. Wir sehen in grafi-
scher Abstraktion die wunderschöne
Rennstrecke von Paul Ricard an der
Côte d'Azur, unweit von Marseille,
also dort, wo sich Motorsport
von seiner schönsten
Seite zeigt.

STIL ECHT

PORSCHE ZUBEHÖR: VON PRAKTISCH BIS HABENWOLLEN.



BIG BROTHER IS WATCHING.

Das ist mal ein Beifahrer! Keine Kommentare, aber jederzeit alles im Blick. Die Porsche Dashcam (nur für Fahrzeuge mit verbauter Vorrüstung) dokumentiert alles: vorne, hinten, automatisch, auf der mitgelieferten SD-Karte. Für Versicherungsfälle, die keiner glaubt, oder Landschaften, die keiner vergessen soll. In gestochen scharfen Bildern. 2 Kameras, 1 App, null Kompromisse.

9Y0044951 | **EUR 357,-¹⁾**



HAUSVERBOT FÜR WINTERSCHMUTZ.

Matsch klebt. An Schuhen, an Hosen, an allem. Diese Allwetter-Fußmatten sorgen dafür, dass er nicht weiterkommt. Der hohe Rand stoppt das Schlimmste, die griffige Oberfläche hält alles fest. Ihr Innenraum bleibt sauber – egal, was draußen los ist. Passgenaue Matten mit „PORSCHE“ Schriftzug. Simpel, effektiv, unverzichtbar.

992044802 1EO | **EUR 89,24¹⁾**
Zum Beispiel für Porsche 911.



GRIP HAPPENS.

Wenn der Winter meint, er könnte Ihnen die Show stehlen – einfach zurücklächeln. Denn während andere noch im Schneetreiben rutschen, fahren Sie auf original Porsche Schneeketten mit voller Kontrolle Ihrem Ziel entgegen. Winter? Challenge accepted.

992044690A | **EUR 624,74¹⁾**
Zum Beispiel für Porsche 911.



MEHR PLATZ, WENIGER DISKUSSIONEN.

Sie kennen das: „Das Surfbrett passt nicht mehr!“, „Wo sollen die Winterjacken hin?“, „Müssen wir wirklich 3 Koffer mitnehmen?“ Die Porsche Performance Dachbox beendet diese Diskussionen elegant. 480 Liter Volumen mit einer möglichen Zuladung von bis zu 75 kg extra, windkanalgetestet und mit Power-Click-System fix befestigt. Im schwarzen Hochglanzdesign mit individualisierbaren seitlichen Blades erhältlich. Während andere noch diskutieren, sind Sie schon unterwegs.

9Y0044870 | **EUR 1.368,49¹⁾**



KEINE LADEHEMMUNGEN.

Matschige Wanderschuhe, undichte Joghurtbecher, krümelnde Kekse. Der Kofferraum hat's nicht immer einfach. Mit den Schutzwannen ist selbst der schmutzigste Ausflug halb so wild. Wasserdicht, abwaschbar, passgenau. Ob in der kleineren Variante für den Kofferraum vorn oder in der hohen: rein mit dem Dreck, raus mit der Wanne, sauber ist der Kofferraum. Problem gelöst. 95C044168A vorn, schwarz | **Ab EUR 142,81¹⁾**
Zum Beispiel für Porsche Macan.

9Y0044030 hoch | **Ab EUR 190,40¹⁾**
Zum Beispiel für Porsche Cayenne.

IHR SKI-LIFT FÜR UNTERWEGS.

Früher begann der Wintersport schon mit dem Aufladen des Equipments. Die reinste Akrobatiknummer, Verrenkungen vorprogrammiert. Heute ziehen Sie einfach den Porsche Snowboardhalter aus, legen die Bretter rein, schieben ihn zurück. Fertig. Ausziehbar, gepolstert, abschließbar. Passt für bis zu 5 Paar Ski oder 2 Snowboards.

95B044830 | **EUR 476,-¹⁾**

1) Alle Preisangaben inkl. 19% MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

STYLE CHECK

PORSCHE LIFESTYLE: TURN HEADS, NOT JUST WHEELS.



HEIZEN OHNE MOTOR.

Winterjacke an, Motorsport-Feeling on. Andere frieren, Sie träumen von Adrenalin und Boxenstopps. Auch wenn's nur zum Supermarkt geht – diese Jacke macht jeden Wintertag zum kleinen Rennerlebnis. Rote Akzente, das kultige Pascha-Muster der 1970er Jahre und der markante Kontrastreißverschluss lassen Sie sportlich daherkommen. Die abnehmbare Kapuze und der hohe Kragen schützen Sie vor jedem Wetter, während in den großen Taschen des Unisex-Parkas alle Gegenstände sicher verwahrt sind.

WAP4370XS-3XLOSMSR | **EUR 395,-¹⁾**

SO FÜHLT SICH WARM-UP AN.

Ein Kaltstart in der Morgenluft? Muss nicht sein. Sie ziehen einfach den Unisex-Midlayer über – und schon fühlen Sie sich, als hätten Sie das Warm-up bereits hinter sich. Weiches Stretch-Fleece hält warm. Rote Details an Kragen und Ärmeln sowie das Pascha-Muster an den Seiten und Unterarmen bringen den sportiven Look. Die Logo- und Sponsoren-Prints unterstreichen zusammen mit dem Raceborn-Label auf der Rückseite das Motorsport-Feeling, mit dem Sie entspannt in den Tag (und in die nächste Kurve) starten.

WAP4390XS-3XLOSMSR | **EUR 160,-¹⁾**



VEST FRIENDS FOREVER.

Diese Weste ist genau richtig – wärmt, ohne zu überhitzen, und schützt, ohne einzuengen. Für alle, die wissen: Manchmal reicht weniger. Hauptsache, es sitzt. Und sieht dabei schick aus: Die Unisex-Weste mit Pascha-Muster, rotem Kontrastreißverschluss und Reißverschlussaschen mit „PORSCHE“ gebrandeten Zipperpullern vereint Funktionalität mit Stil. Während der Stehkragen dem Wind die kalte Schulter zeigt, sorgt die Kombination aus Softshell und wattiertem Nylon für eine optimale Innentemperatur. Bereit für jeden Einsatz.

WAP4320XS-3XLOSMSR | **EUR 190,-¹⁾**

REGNET ES? MIR DOCH JACKE.

Schauer sind wie schlechte Laune – kommen unangekündigt, nerven, gehen wieder. Diese Regenjacke macht sie kaum der Rede wert. Wasserabweisend, packbar, motorsportinspiriert. Die stilvolle Unisex-Jacke im 2-Farben-Look mit hoher Atmungsaktivität ist bereit für jedes Abenteuer. In 3 Taschen verstauen Sie alles Notwendige, während die Kapuze Sie elegant durch jedes Wetter führt. „PORSCHE“ Schriftzug, Logo- und Sponsoren-Prints sowie das Raceborn-Label auf der Rückseite vermitteln sportliche Einsatzbereitschaft.

WAP4380XS-3XLOSMSR | **EUR 295,-¹⁾**



DER WIND KANN EINPACKEN.

Morgens zum Coffee-Run und der Gegenwind will Sie bremsen? Ein kurzer Griff zum Reißverschluss und die Damen-Softshell-Jacke legt sich wie Ihre ganz persönliche Windschutzscheibe um Sie. Kein Flattern, kein Frieren – der Stehkragen schützt Sie optimal vor jedem Windhauch. Ein Mix aus wattiertem Nylon und gesteppten Elementen sorgt für optimalen Komfort, der „PORSCHE“ Schriftzug für schnittige Optik. Einfach weiterfahren, im ikonischen Pascha-Style.

WAP4310XS-XXLOSMSR | **EUR 250,-¹⁾**



POLO-POSITION GESICHERT.

Klassischer Polo-Schnitt trifft Motorsport-DNA. Dieses Polo passt zum Sakko und zum Rennoverall. Für Männer, die sich nicht zwischen Business und Racing entscheiden wollen. Die Lösung: einfach beides haben. Kultiges All-over Pascha-Muster mit roter Paspelierung an den Ärmeln unterstreicht den sportlichen Look in Regular Fit. Das Raceborn-Label auf der Rückseite zeigt Ihren klaren Fokus.

WAP4330XS-3XLOSMSR | **EUR 80,-¹⁾**

1) Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Impulsgeber.

DIE DESTINATION PORSCHE IN DARMSTADT.

Porsche Zentrum Darmstadt
Wiest Sportwagen GmbH
Hilpertstraße 5
64295 Darmstadt
Tel. +49 6151 864-351
www.porsche-darmstadt.de